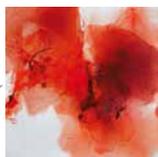




KIRCHE



feiern



sehen



hören



begegnen



spüren



leben

November - Dezember 2020

Pfarrbrief Herz Jesu Welzenegg

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3095

Weihnachten, Fest für Kinder?

Heuer ist alles anders. Der heilige Martin kommt nicht im Kirchenhof, umringt von Kindern und Erwachsenen, sondern nur im Kindergarten, der hl. Nikolaus kommt zu den Kindern in der Schule, und die Krippenlegung für Kinder ist auf zwei Termine aufgeteilt - falls sie stattfinden kann. Sternsingen muss so geplant werden, dass die Kindergruppen keine Wohnräume betreten. Warum stellt das Christentum überhaupt Kinder so sehr in den Mittelpunkt?

Kinder sind Menschen, deren Leben großteils in der Zukunft liegt. Wir hoffen auf eine gute Entwicklung, auf gute Entscheidungen, auf einen guten Platz im Leben. Wir sind etwas unsicher, was Erwachsene dazu beitragen können. Eigene Erfahrungen weiterzugeben wird nicht genügen - die Anforderungen und Lebensbedingungen ändern sich laufend. Für sich selbst sorgen lernen und sich durchsetzen ist zuwenig - in allen Lebensbereichen braucht es Kooperation.

Einen guten Beruf ergreifen und sein Geld verdienen erfordert günstige Umstände - und sagt dennoch gar nichts über das Lebensglück. Gute Partner und Freunde sind auch keine Garantie für ein gutes Leben - denn man muss erst lernen, Beziehungen dauerhaft und verlässlich zu leben, und wo lernt man das? Sehr wichtig wäre es, Ziele und Orientierungspunkte zu haben. Wer weiß, was er will, wird leichter mit Rückschlägen und Schwierigkeiten fertig. Es braucht einen geschützten Raum, wo experimentiert werden kann, wo auch einmal etwas daneben gehen kann, wo Geduld und Vertrauen da sind und erfahrene Menschen. Das soll die eigene Familie sein, aber auch Gruppen mit Gleichaltrigen. Auf alle Fälle braucht es Zuneigung, Zeit und Wohlwollen. Warum das unsere Religion interessiert?

Zunächst einmal sind uns viele Kinder anvertraut. Viele Eltern bringen ihre Kinder in den katholischen Pfarrkindergarten Herz Jesu, weil sie die ganzheitliche Erziehung schätzen.



Vertrauen fassen in zunächst fremde Erwachsene, in andere Kinder, in neue Aufgaben, das lernen sie hier. Behutsam miteinander umgehen, kreativ spielen, die Sinne öffnen für die Natur in ihren jahreszeitlichen Erscheinungen. Der Raum dafür ist der Garten. Die großen Erzählungen unseres christlichen Glaubens kennen lernen, unsere Gebete, unseren Kirchenraum. Auch die Pfadfinder geben der ganzheitlichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen viel Raum. Dafür steht ihnen unser kleiner Wald zur Verfügung. In einer lustigen Gemeinschaft finden sie spielerisch Pfade durch den Wald in eine größere Menschlichkeit.

Aber das christliche Engagement für Kinder hat einen weiteren Grund. Gott selbst hat diesen Weg gewählt, um den Menschen zu erreichen. Er ist selbst Mensch geworden. Gott wurde ein Kind, ein Jugendlicher, ein Suchender, Fragender, Spielender, Wissbegieriger, er

war ahnungslos, schutzbedürftig, neugierig und sicher auch zuweilen überfordert. Jesus war kein Held, kein Spitzensportler und Star, sondern ein einfaches Kind. Seine Eltern waren oft ratlos und konnten nur auf gute Lösungen hoffen - wie alle Eltern. Gott wurde ein Mensch, der hauptsächlich aus Zukunft besteht. Gottes Zukunft unter den Menschen ist die größere Menschlichkeit. Das ist Weihnachten. Nicht nur der Tag der Geschenke. Weihnachten ist: groß werden, ganz werden, Mensch werden, die Menschlichkeit entfalten, kreativ auf immer neuen Wegen, da sich die Voraussetzungen ständig ändern. Dankt den Kindern, dass sie euch die Zukunft öffnen! Dankt Gott, dass er euch Kinder schickt!

Einen besinnlichen Advent und eine friedvolle Weihnachtszeit wünscht

Pfarrer Peter Deibler

Einfach raus – warum das Spiel in der Natur so wertvoll ist



Gerade im heurigen Jahr, in dem die Gesundheit an erster Stelle steht und Lüften und frische Luft besonders empfohlen werden, gibt es keinen besseren Aufenthaltsort als das „Draußen“, als Aktivitäten im Wald, auf der Wiese oder im Garten, besonders für Kinder.

WARUM?

- In der Natur kann die ganze Familie entspannen, Stress wird abgebaut. Ein Tapetenwechsel hebt die Laune aller, denn gewisse Reibungspunkte, die „drinnen“ immer wieder auftreten, gibt es „draußen“ einfach nicht. Es gibt wenige Beschränkungen.
 - Die Natur und alle ihre Schätze faszinieren uns und lassen uns so eine Zeit lang auch unsere Alltagsorgen vergessen, einmal „weg sein“.
 - Bewegung und Spiel in der Natur machen Spaß, fördern das Familiengefühl und stärken die Motorik.
 - Spielmaterial ist in Hülle und Fülle vorhanden, denn Stöcke, Steine, Zapfen, Wurzeln, Kastanien oder große Blätter regen zum Kreativ-Sein, Bauen oder zum Rollenspiel an.
 - „Draußen-Zeit“ fördert die Achtsamkeit gegenüber allen kleinen und großen Geschöpfen der Natur und der gesamten Umwelt.
 - Alle unsere Sinne werden dadurch aktiviert und angeregt.
 - Entdeckungen, Gerüche, besondere Funde, Landschaften oder auch das Wetter bieten immer wieder jede Menge Sprachanlässe, also den Anreiz, sich zu unterhalten, zu rätseln oder davon zu erzählen. Kinder erweitern so ihren Wortschatz und ihr Allgemeinwissen ganz nebenbei.
 - Der Aufenthalt in der Natur stärkt erwiesenermaßen unser Immunsystem und erhöht die Anzahl unserer körpereigenen Killerzellen und kann unseren Schlaf fördern.
 - Jede Jahreszeit bietet eine andere Qualität für Naturerlebnisse.
- UND AUßERDEM...

Wer „draußen“ ist, befindet sich NICHT im Raum und kann auf diese Art wunderbar Abstand zu anderen halten!

Die wichtigste Voraussetzung für ungetrübte „Draußen-Zeit“ ist aber natürlich eine der Jahreszeit und dem Wetter entsprechende Ausrüstung. Gerade in den kommenden Schmuddelwetter-Monaten brauchen Kinder (und natürlich auch ihre Begleiter) Kleidung und vor allem Schuhe, die warm und trocken

halten und die man mittlerweile schon sehr günstig kaufen kann. Auch ein Rucksack mit gesunder Jause und einem warmen Getränk gehört dazu. So steht z. B. auch einem lustigen Nachmittag im Regen nichts im Wege. ALSO, einfach raus mit euch! In jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter

Uschi Meixner

Waldpädagogin, zertifizierte Waldbaden-Trainerin, Pfadfinderleiterin



Kinder und Medien

Kinder wachsen heutzutage in einer häuslichen Umgebung auf, die eine – im Vergleich zu gar nicht so lange zurückliegenden Zeiten – immense Medienausstattung aufweist. Darüber hinaus sind Medien zu verlässlichen Begleitern des kindlichen Alltags geworden. Viele Kinder verbringen oft mehr als 30 Minuten am Tag vor dem Fernseher, dem Tablet oder dem Handy und können die vielen Reize und Eindrücke nicht gut verarbeiten. Leider zeigt sich oftmals, dass zu hoher Medienkonsum Auswirkung auf die kindliche Entwicklung hat. Kinder, die viel vor den Fernsehgeräten sitzen, haben zu wenig Bewegung, es wird weniger miteinander gesprochen und es fehlt die gemeinsame Zeit als Familie. Dabei lieben es Kinder, ihre Welt zu erkunden, sich zu bewegen und Neues zu entdecken und zu lernen. Sich gemeinsam füreinander Zeit nehmen, ein Spiel zusammen zu spielen oder ein Buch zu lesen, miteinander zu reden und schöne Stunden erleben... so schnell werden Kinder groß! Vergessen wir Erwachsenen nicht, wie es für uns selbst war, ein Kind zu sein, und wie gut das Miteinander tut! *Daniela Schatzmaier, Kindergartenleiterin*

Nikolausaktion

Auf Grund der Covid-19- Verordnung ist ein Hausbesuch des Nikolos heuer leider nicht möglich. Wenn es Familienangehörige gibt, welche selber den Heiligen Nikolaus ihren Kindern als Symbol des Guten und der Nächstenliebe näherbringen möchten, wird die Pfarre sie dabei unterstützen. 0676 8772 5166 zu Bürozeiten.

 Gerichtlich beeideter Sachverständiger
Aspernig Karosserietechnik
Karosserie
Lackierung
Design
A-9020 Klagenfurt
Edelmanngasse 5
Tel.: 0463/41 349
Fax: 0463/45 036
E-mail:
karosserie-aspernig@aon.at

**Malermeister G. Werkl**
Rosenbergstraße 6
A-9020 Klagenfurt
Tel. 0463/38 24 55
Mobil-Tel. 0664/32 52 112

**Cäcilia Lehrbaum**
Physiotherapie-Praxis
Dr. Richard-Canaval-G. 110
9020 Klagenfurt / WS 0676 / 75 357 09
Kassentarif wird zurückerstattet

**Töpferei Gerhard**
Garten- und Kommunalgeräte
BERATUNG - VERKAUF - SERVICE
Pischeldorferstraße 132, 9020 | +43 (0)463 - 43 3 42

**SCHRIEFL** GmbH, KG
A-9020 Klagenfurt, Schachterlweg 60 Tel. 0463 37419 E-Mail: schriefl.kg@utanet.at
GAS
WASSER
HEIZUNG
9020 Klagenfurt, Schachterlweg 60
Tel.: 0463 37 419 Fax: 0463 37 419-41

**Alexander Eysank** 
Produktberatung und
Bestellung für Internet, TV
und Telefon von Magenta
Telekom
0676 / 503 51 19

Elisabethkorb-Sammlung

Am Sonntag den 15.11.2020 geht wieder der Elisabethkorb in der Messe um. Sachspenden und Geldspenden werden gesammelt für Bedürftige unserer Pfarre, nach dem Vorbild der heiligen Elisabeth. Für einmalige oder regelmäßige Geldspenden, die man auch von der Steuer absetzen kann, gibt es das Konto unserer Pfarrcaritas: Caritas Kärnten – PfarrCaritas Welzenegg, IBAN: AT83 2070 6045 0027 5096 BIC: KSPKAT2KXXX

Squamata – Musikalisches Konzept für die „Erste Kärntner Geräuschmesse“



Anna Anderluh (Stimme), Matteo Haitzmann (Geige, Viola d'Amore), Judith Schwarz (Schlagzeug), Lisa Hofmanning (Sopran-Saxophon, Bass-Klarinette)

Ganz im Sinne des „Schlüsselbegriffs“ von Maria Empfängnis basiert die Musik des Ensembles „Squamata“ auf Empfangen, was wir nicht als einen passiven Vorgang, sondern vielmehr

als ein wechselseitiges In-Beziehung-Treten verstehen, aus dem etwas Neues entsteht, mit dem wir beschenkt werden. Das Geräusch welches durch den ganzen Abend führt, ist das von Wassertropfen. Sie regen dazu an, die Stille hörbar zu machen, da die MusikerInnen sensibel darauf achten, diesem feinen Geräusch Raum zu lassen. *Anna Anderluh*

Kinderkrippenandacht:

Der heilige Franz von Assisi kam ihm Jahr 1223 auf die Idee, die Weihnachtskrippe lebendig werden zu lassen. Die Menschen sollen an das, was vor mehr als tausendzweihundert Jahren in Betlehem geschah, Anteil haben können. So möchten wir auch heuer im Jahr 2020 in der Pfarre Welzenegg die Weihnachtskrippe wieder lebendig machen. Was damals in Betlehem geschehen ist, hat Auswirkung auf uns

und unseren Glauben, hat einen festen Sitz in unserem Leben; Gott ist mit seiner Wärme und seiner Liebe zu uns gekommen.

Am Heiligen Abend, den 24.12.2020 wird es eine Kinderkrippenandacht um 15 Uhr und eine um 17 Uhr geben. Aufgrund der Covid-19-Verordnung ist eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro (0676 8772 5166) nötig.

**sonnen
apotheke**
Mag. pharm. Dr. Marfin Lillak

Pischeldorfer Straße 187 · A9020 Klagenfurt
Tel. 0463/90 80 80 · Fax 0463/90 80 80-4
e-mail: office@sonnenapotheke-lillak.at
Internet: www.sonnenapotheke-lillak.at

Sternsingeraktion:

Zusammenhalten und unterstützen!

20-C+M+B-21



Die Corona-Krise hat uns allen in diesem Jahr schon sehr viel abverlangt. Wir haben aber auch erfahren, dass mit Zusammenhalt und Rücksichtnahme viel Positives bewirkt wird. Diese

verantwortungsvolle Haltung und die erlernten Verhaltensregeln wollen wir nun auch auf die kommende Sternsingeraktion anwenden. Der Sternsinger-Segen für 2021 ist ein wichtiges Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Und die Menschen in den Projektgebieten sind mehr denn je auf unsere Hilfe angewiesen.

Wir werden alle notwendigen Schutzmaßnahmen einhalten und keine Wohnungen oder Häuser betreten. Trotzdem werden unsere Gruppen am 4. und 5. Jänner von Haus zu Haus gehen. Die Sternsinger werden sich heuer vermehrt auf das Segnen konzentrieren. Päckchen mit Weihrauch, CMB-Segenskleber und ein Flyer mit QR-Code (dieser leitet Sie direkt auf die Online-Spendenseite der Sternsinger) werden 2021 die Gaben der Heiligen Drei Könige sein. Wer nicht besucht werden konnte, kann den Segensspruch in der festmesse am 6. Jänner oder im Pfarrbüro abholen.

Firmvorbereitung:

Eines der sieben Sakramente der Katholischen Kirche ist die Firmung. Viele tun sich mit diesem Sakrament schwer, weil sie nicht wissen, was eigentlich gespendet wird. Bei der Taufe wird der Taufkandidat in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen. Beim Sakrament der Eucharistie, im Volksmund auch „Erstkommunion“, werden die Kinder in die Tischgemeinschaft mit aufgenommen. Doch was bedeutet Firmung? Die Firmung vollendet den Kreis dieser drei Sakramente. Wenn bei der Taufe die Eltern und Paten für das Kind „JA“ zum Glauben gesagt haben, sagen sie nun als Jugendliche selbst „JA“ zum Glauben. Dieses JA ist die offene Tür, durch die der Heilige Geist auf sie herabkommt und mit seiner Kraft erfüllt. So erlangen sie die Mündigkeit im Glauben.

Solltest du dich dazu entscheiden, „JA“ zum Glauben zu sagen, kannst du dich gerne in unserer Pfarre bis 22. November im Pfarrbüro anmelden.

Bei weiteren Fragen melde dich einfach bei uns im Büro oder unter der Nummer 0676 8772 5166.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Röm. Kath. Pfarramt Herz Jesu Welzenegg

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Dr. Peter Deibler, alle: Steingasse 134, 9020 Klagenfurt. Tel.: 0463/91 33 20. herzjesu.welzenegg@gmx.at • **Verlag und Druck:** Santicum Medien GmbH, Willroider Straße 3, 9500 Villach. Telefon 0650/310 16 90 oder 04242/307 95.

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

GLASEREI EXPRESS REPARATUREN & WOHNEN MIT GLAS

Kogler
KG

9020 Klagenfurt Schachterlweg 58

24 STUNDEN NOTFALL-SERVICE
0 664/28 41 233 od. 0 664/41 41 815

BEI GLASBRUCH

Dr. Herbert Obweger
Arzt für Allgemeinmedizin
Alle Kassen
Facharzt für Psychiatrie
Psychotherapeut
Mo – Fr 7:30 – 12:00 Di 16 – 18:00
Auer-v.-Welsbachstraße 42 Tel. 0463 41 89 70
Email: ordination@obweger.net

**FRISEUR
KRISCHE**

Terminvereinbarung: **0463 41766**
Friseur • Fußpflege • Kosmetik
Öffnungszeiten: Di-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr
Pischeldorferstraße 194 • 9020 Klagenfurt

Termine November / Dezember 2020

Sonntag, 8.11. – 32. So. im Jahreskreis

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 9.11.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.11.

18.00 Uhr prophetische Gruppe (m.V.)

Donnerstag, 12.11.

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 14.11.

14.00 Uhr Familienrunde (m.V.)

Sonntag, 15.11. – 33. So. im Jahreskreis (Elisabethsonntag)

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Kollekte: Elisabeth-Sonntag (Caritas) und Elisabethkorb

Montag, 16.11.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

18.30 Lesekreis (m.V.)

Mittwoch, 18.11.

17.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis (m.V.)

19.00 Uhr Vortrag Mag. Dr. Karin Kaiser-Rottensteiner

Donnerstag, 19.11.

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22.11. – Christkönigsfest

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe: Vorstellung der Firmkandidaten

Montag, 23.11.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 26.11.

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29.11. – 1. Adventsonntag

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Adventkranzsegnung

Montag, 30.11.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 3.12.

6.00 Uhr Rorate

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

Freitag, 4.12.

Nikolausbesuch in der Volksschule (m.V.)

15.00 – 16.00 Uhr Herz-Jesu Anbetung

Samstag, 5.12.

6.00 Uhr Rorate

Sonntag, 6.12. – 2. Adventsonntag

8.00 Uhr Hl. Messe Geburtstagsgottesdienst

10.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 8.12. – Hochfest Mariä Empfängnis

18.00 Uhr Geräuschmesse

Donnerstag, 10.12.

6.00 Uhr Rorate

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

Samstag, 12.12.

6.00 Uhr Rorate

Sonntag, 13.12. – 3. Adventsonntag (Gaudete)

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Bruder und Schwester in Not

Montag, 14.12.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 16.12.

17.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in der ev. Kirche (m.V.)

Donnerstag, 17.12.

6.00 Uhr Rorate

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

Samstag, 19.12.

6.00 Uhr Rorate

Sonntag, 20.12. – 4. Adventsonntag

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe Gestaltung: Gottscheer-Chor (m.V.)

Montag, 21.12.

17.30 Uhr Vesper

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 24. Dezember – Hl. Abend

15.00 Uhr Kinderkrippenandacht bitte anmelden

17.00 Uhr Kinderkrippenandacht bitte anmelden

22.00 Uhr Christmette

Freitag, 25.12. – Christtag – Geburt des Herrn

8.00 Uhr Festmesse

10.00 Uhr Festmesse

Samstag, 26.12. – Stephanus

8.00 Uhr Festmesse

10.00 Uhr Festmesse mit Salz und Wasserweihe

Sonntag, 27.12. – Fest der heiligen Familie

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 31.12. – Silvester

18.00 Uhr Andacht mit Jahresrückblick

Freitag, 1.1.2021 – Hochfest der Gottesmutter Maria

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3.1. – 2. Sonntag nach Weihnachten

8.00 Uhr Hl. Messe Geburtstagsgottesdienst

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 4.1.

9.00 – 18.00 Uhr Sternsingeraktion

Dienstag, 5.1.

9.00 – 18.00 Uhr Sternsingeraktion

Mittwoch, 6.1. – Erscheinung des Herrn

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Sternsingermesse mit Salz- und Wasserweihe

Sammlung für die Weltmission

Donnerstag, 7.1.

13.00 – 18.00 Uhr Anbetung

Freitag, 8.1.

15.00 – 16.00 Uhr Herz-Jesu Anbetung

Sonntag, 10.1. – Taufe des Herrn

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Hl. Messe

Kanzleistunden

Montag: 13.00 – 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

8.00 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde des Pfarrers

Donnerstag, 8.00 – 9.00 Uhr

Wiederkehrende Termine

Montag und Donnerstag

(außer in den Ferien) 18.00 Uhr

Heilige Messe

Taufe – neues Leben

Andreas Oriaku

Tod – ewiges Leben

Hölbing Gertrud 17.09. (89J)

Valentinitich Ingrid 22.09. (77J)

Kaiser Sieglinde 28.09. (84J)

Heinl Anna 1.10. (95J.)

m.V. sind geplante Termine mit dem Vorbehalt der dann geltenden Sicherheitsbestimmungen. Bitte informieren Sie sich aktuell am Schwarzen Brett vor der Kirche oder auf unserer Webseite!